

An die
Dortmunder Medien

07.12.2005

Pressemitteilung

Rot-Grün will Verbesserung der städtebaulichen und architektonischen Qualität von Discountern

Eine deutliche Verbesserung der städtebaulichen und architektonischen Qualität von Discountern fordern die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen. In der morgigen Sitzung des Ausschuss für Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen (AUSW) beantragt Rot-Grün, dass die Verwaltung in Zusammenarbeit mit anderen Gebietskörperschaften der Region die Discounter zu mehr städtebaulicher und architektonischer Qualität der Projekte auffordern soll.

Helmut Harnisch Sprecher der SPD-Fraktion im AUSW zur Begründung: „Der Strukturwandel im Einzelhandel schreitet fort und führt zu einer Vielzahl neuer Projekte der Discounter auf Dortmunder Stadtgebiet. Die diesbezüglich in letzter Zeit im Gestaltungsbeirat der Stadt Dortmund vorgestellten Projekte lassen allerdings Zweifel an der städtebaulichen Qualität, insbesondere an der städtebaulichen Einbindung, dieser Projekte aufkommen.“

Deshalb fordern SPD und Grüne die Durchführung von städtebaulichen Wettbewerben oder auch die Herausbildung neuer Architekturkonzepte, die dem Aspekt der Corporate Identity der jeweiligen Unternehmen Rechnung tragen.

Ingrid Reuter, Sprecherin der Grünen im AUSW ergänzt: „Ziel muss es sein, in absehbarer Zeit eine neue städtebauliche Qualität zu entwickeln, die im Einklang mit dem gesamten Strukturwandel der Stadt Dortmund zu sehen ist. Beispiele aus der Bundesrepublik Deutschland aber auch aus dem europäischen Ausland belegen, dass gerade im Einzelhandel auch ganz andere Architektur- und Städtebaukonzepte verfolgt werden können.“